

ADB-Artikel

Stoke: *Melis St.*, holländischer Dichter. In seiner Reimchronik von Holland nennt er sich in der Zueignung am Schlusse des X. Buchs den armen clerc des Grafen Wilhelm III.; der Eingang des I. Buches wendet sich an Graf Florens V. Durch das ganze Werk zieht sich die innige Verehrung des Grafengeschlechts, doch nicht ohne ein freies Urtheil über die Thaten der Einzelnen. Die ersten Theile, welche bis ins III. Buch hinein auf der Egmonder Chronik beruhen, dann aber sehr flüchtig über die Ereignisse hingehn, sind etwa 1284 bis 1286 verfaßt; die letzten, welche bis 1305 reichen, erzählen auf Grund eigener Erinnerung, und hier erhält die Chronik den Werth einer Originalquelle. Uebereinstimmungen mit Maerlant's Spieghel historial sind so zu erklären, daß dieser St. benutzte. Doch kannte St. seinerseits Maerlant's ältere, romanhafte Gedichte von Alexander, Merlin und wohl auch seinen Trojanerkrieg; er entlehnte ihnen manche Wendung, manchen Reim. Er selbst erzählt im ganzen einfach und trocken, doch nicht ohne Antheil, z. B. wo er von der Ermordung Florens' V. (1296) spricht. Gelegentlich wirft er auch einen Blick auf die deutsche Reichsgeschichte, wozu bei König Wilhelm von Holland besondere Veranlassung war. Seine historische Bedeutung zog ihm früh die Aufmerksamkeit der Herausgeber zu: 1591 erschien ein Druck in Folio zu Amsterdam, von H. L. Spieghel veranstaltet, von Janus Dousa bevorwortet; von den späteren Ausgaben hat die von Balth. Huydecoper, Leiden 1772, 3 Bände 8°, durch den sprachlichen Commentar sich ein vorzügliches Verdienst um die Kenntniß des Mittelniederländischen erworben. 1885 hat W. G. Brill in den Werken van het hist. Genootschap eine neue Ausgabe besorgt, nachdem er bereits früher auf historische Irrthümer des Chronisten hingewiesen hatte.

|

Literatur

Litterarhistorische Würdigung am besten in W. J. A. Jonckbloet, Geschiedenis der nederlandsche Letterkunde, 3. uitg. Groningen 1885 2, 153 fg. —

Vgl. Louis D. Petit, Bibliographie der middelnederlandsche Taal-en Letterkunde, Leiden 1888, Nr. 544.

Autor

Martin.

Empfohlene Zitierweise

, „Stoke, Melis“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1893), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
